



## **Pfarnachrichten der katholischen Pfarrgemeinde St. Hubertus Kempen - St. Hubert**

**St. Hubert, vom 13. Januar 2024 bis 3. Februar 2024  
- für 3 Wochen -**

### **DANKE!**

Allen Pfarrangehörigen, die in irgendeiner Weise das pfarrliche Leben in unserer Gemeinde mitgetragen haben, sagen wir ein ganz herzliches Dankeschön!

Viele Veränderungen prägen momentan unser gesellschaftliches und christliches Leben und fordern viel Umdenken.

Manche lieb gewordenen Feiern konnten in der bekannten Art beibehalten werden: so zum Beispiel die Agapefeier nach der Auferstehungsfeier in der Osternacht, Fronleichnam, das Erntedankfest mit Familien, viele Feiern in der Advents- und Weihnachtszeit und besonders auch die deutschlandweite Sternsinger-Aktion!

Bei anderen Feiern und Vorbereitungen muss umgedacht werden. Aber durch Ihr Mittragen und Mitdenken schaffen wir es, auch diese Veränderungen umzusetzen.

Viele inspirierende Gespräche ermutigen uns, dass wir auch in diesen schwierigen Zeiten unser pfarrliches Leben vielfältig ausrichten können. Und andere Pfarrangehörige, die nicht mehr aktiv am pfarrlichen Leben teilnehmen können, begleiten uns mit ihrem Gebet. Dadurch fühlen wir uns mit der ganzen Gemeinde stark verbunden.

**Wir danken ALLEN, Groß und Klein, Gremien, Gruppen, für ihr Engagement im Sinne unseres christlichen Glaubens und wünschen ein erfülltes friedvolles neues Jahr 2024.**

*Ihr Gemeindevorstand St. Hubertus*

### **Neue seelsorgerische Struktur im Bistum Aachen**

Viele hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie ehrenamtlich Engagierte in GdG-Räten und Kirchenvorständen, in regionalen und diözesanen Räten, haben an einer neuen seelsorgerischen Struktur für das Bistum Aachen gearbeitet. Insgesamt schlugen die acht Regionen vor, dass aus 71 Gemeinschaften der Gemeinden (GdG) 44 Pastoralen Räume werden sollen. Der Priesterrat und der Diözesanpastoralrat des Bistums Aachen sprachen sich für die Übernahme der Voten aus den Regionalpastoralräten bzw. dem Vorschlag des Regionalteams Kempen-Viersen aus.

Zum 1. Januar 2024 umschreibt Bischof Dr. Helmut Dieser per Dekret diese 44 Pastoralen Räume als neue territoriale Grundstruktur im Bistum Aachen. „Damit möchte ich den Gläubigen Sicherheit im Hinblick auf die zukünftigen seelsorglichen Strukturen geben“, erläutert der Bischof. Die Pastoralen Räume werden in zwei Schritten - ab dem 1. Juli 2024 und dem 1. Januar 2025 - aus den bestehenden 71 Gemeinschaften der Gemeinden (GdG) gebildet.

Der Pastorale Raum Kempen/Tönisvorst wird zum 1. Juli 2024 aus der GdG Kempen/Tönisvorst gebildet. Diese GdG besteht seit 2009, hat ein gemeinsames Pastoralteam und einen GdG-Rat. Es finden bereits gemeinsame Aktionen wie Erntedankfeste statt und im KIM-Prozess, dem Kirchlichen Immobilienmanagement, wurden alle Kirchen zusammen in den Blick genommen. Dadurch sowie durch den gemeinsamen Kirchengemeindeverband Kempen/Tönisvorst, der Anstellungsträger der Beschäftigten in den Kirchengemeinden St. Hubertus, St. Mariae Geburt, St. Cornelius und St. Godehard ist, sind vor Ort bereits gute Grundlagen für die Schaffung dieses Pastoralen Raumes gelegt. Weitere Weichenstellungen werden nun in den nächsten Monaten folgen. Bischof Dr. Helmut Dieser ernennt für jeden künftigen Pastoralen Raum einen Promotor bzw. eine Promotorin mit der Aufgabe, die nötigen Prozesse vor Ort zu koordinieren, zu fördern und zu moderieren. Die Aufgabe beginnt am 1. Januar 2024 und endet mit der Ernennung des Leitungsteams des Pastoralen Raumes im Übergang. In Kempen/Tönisvorst wird Dr. Thomas Eicker diese Aufgabe wahrnehmen.

## Unterstützung für den Ostergarten gesucht

Besucherinnen und Besucher der Weihnachtsgottesdienste in der GdG Kempen-Tönisvorst konnten neben Krippe und Tannenbaum schon einmal einen Blick Richtung Ostern werfen. Das Team des Ostergartens Kempen 2024 hatte unter dem Motto "Wir sehen uns" kleine Tüten u. a. mit Narzissenzwiebeln vorbereitet, die zu Weihnachten zum Mitnehmen bereitlagen und auf die Aktion sowie die neue Homepage [ostergartenkempen.de](http://ostergartenkempen.de) hinwiesen. Der Ostergarten findet vom 25. Februar bis 1. April in der Kempener Propsteikirche statt und stellt die letzten sieben Tage im Leben von Jesus Christus dar: zum Sehen und Anfassen, hautnah und emotional. Für den Aufbau und die Gestaltung wird noch Unterstützung gesucht:

- Praktisch veranlagte Menschen ab 14 Jahre für das Erstellen der Holzkonstruktionen und Aushängen der Räume mit Stoffbahnen
- Menschen, die Kinder und Erwachsene durch den Ostergarten führen. Anleitungen werden bereitgestellt, Führungen zu zweit durchgeführt.
- Freundliche Menschen, die in der Cafeteria eine angenehme Atmosphäre schaffen, Tee und Kaffee aufschütten, Kekse bereitstellen und im Anschluss spülen.
- Menschen, die einen überschaubaren Weg zur Kirche haben und den "Schlüsseldienst" übernehmen, d.h. vor den Führungen die Kirche aufschließen, die Technik hochfahren, später wieder ausstellen und abschließen.

Für die Vorbereitungen wird die Hilfe schwerpunktmäßig vom 12. bis 25. Februar benötigt. Unterstützer\*innen für Führungen, Cafeteria sowie Schlüsseldienst werden ab 25. Februar bis 1. April jeweils von ca. 8.30 bis 21.30 Uhr benötigt. Jede Person gibt selbst vor, wann sie sich beteiligt. Führung und Cafeteria bedeuten jeweils ca. zwei Stunden Zeitaufwand, Schlüsseldienst in der Vor- und Nachbereitung ca. 20 Minuten, dazwischen jeweils Leerlauf. Wer sich beteiligen möchte, möge sich melden bei: [andreas.bodenbenner@gdg-ktv.de](mailto:andreas.bodenbenner@gdg-ktv.de) oder Tel. 02152 897 1023.

## Sternsinger bringen Segen an die Haustüren

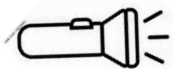


Wenn Sie die Sternsingeraktion unterstützen möchten, können Sie Spenden noch im Pfarrbüro abgeben oder auf folgendes Konto der katholischen Kirchengemeinde St. Hubertus bei der Sparkasse Krefeld überwiesen

**DE98 3205 0000 0007 0007 14 – Stichwort: Sternsinger**

## Kommunionkinder

Am Freitag, 19.01., sind alle Kommunionkinder, ihre Familien, Paten/Patinnen, Gefährten und Freunde/Freundinnen um 18.00 Uhr zu einem Erklär-Gottesdienst in die Kirche eingeladen. Dann werden auch die nächsten Etappenhefte ausgegeben.



Zu einer Kirchenführung im Dunkeln sind alle Familien am Freitag, 2.2., um 18.00 Uhr eingeladen. In kleinen Gruppen wird die Kirche bis in den letzten Winkel erkundet. Anmeldung bis zum 28.1. an [familieentdecktkirche@web.de](mailto:familieentdecktkirche@web.de)  
Bei diesem Treffen werden erneut Etappenhefte verteilt.

Am Mittwoch, 7. Februar, findet um 20 Uhr ein Elternabend zur Kommunionvorbereitung in der Krypta statt.

## Blasiussegen am 3. Februar und 4. Februar

Nach der Messe um 18 Uhr am Samstag, 3.2., wird der Blasiussegen erteilt, ebenfalls nach der Wortgottesfeier am Sonntag, 4. Februar. Herzliche Einladung!

## Exerzitien im Alltag in der Fastenzeit

„In der Spur des Herzens – Leben in einer ver-rückten Welt“ so lautet der Titel der diesjährigen Exerzitien im Alltag in der Fastenzeit, die ab dem 15. Februar stattfinden werden.

Vieles in unserer Welt hat sich verändert und schein ver-rückt geworden zu sein, nichts passt mehr zusammen, wie es vorher war. Das ist besonders schmerzhaft, wenn uns Veränderungen aufgezwungen werden. Unsicherheit und Ängstlichkeit sind oft die Folge. Auf was kann man sich in solchen Zeiten und Umständen noch verlassen? In solchen Situationen ist es besonders schwer, das

Vertrauen aufzubringen, dass es da einen Gott gibt, der es gut mit mir meint. Aber der Glaube an diesen Gott eröffnet einen neuen Horizont. Er ist treu und verlässlich, weitet meinen Blick und schenkt neue Handlungsoptionen. Vier Wochen lang sollten sich die Teilnehmenden an den Exerzitien im Alltag täglich eine Viertelstunde Zeit nehmen, für deren Gestaltung es Impulse und Anregungen gibt. Über die Erfahrungen damit gibt es dann in einem wöchentlichen Gruppentreffen Gelegenheit zum unterstützenden Austausch mit Gleichgesinnten ganz gleich welcher Konfession.

Der wöchentliche Austausch findet jeweils donnerstags am 15.2., 22.2., 29.2., 7.3. und 14.3. von 19.30 – 21.00 Uhr in der neuen Kapelle des Kempener Krankenhauses statt. Zusätzlich wird es einen Abschlussgottesdienst vor Ostern geben. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage, im Aushang im Schaukasten und am Schriftenstand. Eine Anmeldung ist bei Frau Bonzelet (marianne.bonzelet@t-online.de, Tel: 02152 – 50060) bis zum 2. Februar möglich. Kosten: 20 EUR

### **Einkehrabend für Männer am 17. Januar um 19.00 Uhr**

Einkehrstunden und Besinnungstage sind Zeiten der Stille und des Gebetes. Sie helfen, in Ruhe nachzudenken, Ordnung in die eigenen Gedanken, Pläne und Wünsche zu bringen und das Verhältnis zu Gott, der Familie, den Freunden und Kollegen und zur eigenen Arbeit zu überdenken.

Den Ablauf bestimmen die gemeinsame Feier der Eucharistie, geistliche Betrachtungen, das gemeinsame Gebet und Vorträge zu Fragen des inneren Lebens. Ein Priester der Personalprälatur Opus Dei steht für Gespräche und Beichte zur Verfügung. Die Einkehrstunden beginnen mit der Hl. Messe und schließen mit dem sakramentalen Segen.

### **Kfd – Katholische Frauengemeinschaft**

Mittwoch, 17.1. 14.30 Uhr Stricken für alle im Marienheim

Freitag, 26.1. 14.30 Uhr Mitarbeiterinnen-Treffen im Café Poeth

### **Schon jetzt vormerken: kommende kfd-Termine**

Mittwoch, 7.2. 15 Uhr Landesvorstellung Weltgebetstag der Frauen

### **Kollekten**

Die diesjährige Adveniat-Kollekte zu Weihnachten ergab 2.078,80 EUR

Das Opfer der Kinder für das Kindermissionswerk ergab 282,99 EUR

Die Caritas-Haussammlung brachte ein Ergebnis von 5.355 EUR!

Ein herzliches Dankeschön an alle Spender!

### **Rückblick: Krippenspiel an Heiligabend**

Zu einem ganz besonderen Krippenspiel haben sich im Dezember 18 Kinder zusammengetan. Zur Rolle von Maria und Josef, den Hirten und den Engeln gesellten sich diesmal jede Menge Kinder. „Diesmal hört sich die Geschichte ganz anders an!“, stellte Leni direkt zu Beginn klug fragend fest. Gemeinsam überlegten wir, dass das Wesentliche der Weihnachtsbotschaft festgehalten werden muss und kleine Ausschmückungen erlaubt sind, die das Wichtige und Geheimnisvolle betonen.

Unser Spiel beginnt damit, dass Josef, der gerade Vater geworden ist, den Wirt, der ihm den Stall als Unterkunft überlassen hat, abends bittet, ihm etwas zu essen und eine warme Decke für Mutter und Kind zu geben. Wirt und Wirtin aber sind abweisend, da sie selber ihr Haus voller Leute haben. Ein Junge hat tagsüber in Betlehem mitbekommen, wie Josef zuvor bei anderen Bewohnern um Holz für ein Feuer und Nahrung gebeten hat. Da Josef bei seinem Einkaufsgang wenig erfolgreich war, beschließt der gutherzige Junge, der jetzt neugierig geworden ist, mit mehreren anderen Kindern, im Dunkeln die Unterkunft der armen Familie aufzusuchen und ihr Hilfe zu bringen. So trägt jedes der Kinder etwas zum armen Stall: ein Stück Holz, eine Kanne mit Milch, einen Laib Brot, ein Licht, eine Decke und einen Ball. Die Kinder schleichen auf Socken in den Stall und legen ihre Gaben bei der schlafenden Familie ab. Doch sie werden von einer Gruppe Hirten überrascht, die ebenfalls nach dem neugeborenen Kind sehen will. Die Hirten erzählen, dass sie von den Engeln auf dem Feld die frohe Botschaft erhalten haben, dass der Gottessohn geboren worden ist. - Ein Gotteskind im ärmlichen Stall? Das kommt den Kindern nun doch sehr geheimnisvoll vor. - Sie werden nachdenklich und fragen sich, ob so ein besonderes Kind nicht in einem Palast von Dienern und Wächtern umgeben sein sollte. Zudem sind sie unsicher, ob ihre Geschenke nicht viel zu klein und hässlich für den König der Welt seien. Erleichtert stellen sie dann aber fest, dass das Kind und die Eltern sich freuen und Maria spricht: *Schau, Josef, so schöne Geschenke liegen hier beim Kind! Die Leute haben doch ein gutes Herz! Wo Menschen so gut zueinander sind, da ist Gott bei ihnen. Diese Nacht ist eine richtige Weih-Nacht!* Einer der Hirten versteht Gottes Botschaft gut und spricht: Ein Gotteskind im armen Stall? Aber so ist es viel schöner! Wir können ganz nahe heran und es anfassen. Gott möchte für alle Menschen da sein.

## **Gott, der Herr, rief zu sich in die Ewigkeit:**

Johanna van der Bloemen, geb. Puschmann, sie verstarb im Alter von 94 Jahren  
Katharina Winkels, geb. Valkyser, sie verstarb im Alter von 94 Jahren



## **Gottesdienstordnung 13.01.2024 - 03.02.2024**

14.01. So	2. Sonntag im Jahreskreis, Familiensonntag 09:30 h	Hl. Messe wir beten für SWA Johannes Ingendae; SWA Marlene Lips; JG Else, Frieda und Heinrich Friedenber; für Helmut Bonk und die Verstorbenen der Familien Glomb, Teichert und Skaletz
16.01. Di	19:00 h	Hl. Messe wir beten für Sofia Peuten und Jahrgedächtnis der Verstorbenen: Helmut Ketels (†2019), Gerta Ziemes (†2020), Peter Schrynemackers (†2021), Hildegard Saberniak (†2022)
19.01. Fr	18:00 h	Wort-Gottes-Feier als Erklärgottesdienst für die Erstkommunionkinder
20.01. Sa	18:00 h	Hl. Messe: <i>Patronatsfest der St. Antonius-Schützen-Bruderschaft Voesch</i> wir beten für JG Familie Prießen-Blauels; JG Heinrich und Katharina Pilters; JG Geschwister Mormels
23.01. Di	19:00 h	Hl. Messe mit Jahrgedächtnis der Verstorbenen: Margot Huppers (†2021), Reiner Johannes Bader (†2022)
28.01. So	4. Sonntag im Jahreskreis 09:30 h	Hl. Messe wir beten für SWA Josef Dinh; JG Josef Bui; JG Maria Hoang; JG Maria Dinh; Annemie und Gottfried Priehsen
30.01. Di	19:00 h	Hl. Messe mit Jahrgedächtnis der Verstorbenen: Hans Peter Keens (†2020)
01.02. Do	09:30 h	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionfeier für die Lebenden und Verstorbenen der kfd
03.02. Sa	15:00 h 18:00 h	Tauffeier Hl. Messe

***Die Kirche ist an jedem Donnerstag von 10:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.***

### **Rosenkranzandachten in den Nachbargemeinden**

Mittwoch, 17.01., um 15 Uhr in Vorst (im Besprechungsraum im Pfarrbüro, Kuhstr. 11)

Mittwoch, 24.01., um 15 Uhr in Vorst (im Besprechungsraum im Pfarrbüro, Kuhstr. 11)

Mittwoch, 31.01., um 15 Uhr in Vorst (im Besprechungsraum im Pfarrbüro, Kuhstr. 11)

## **KONTAKTE**

Pfarrer Thomas Eicker

Kaplan Markus Terporten

Pfarrsekretärin Katja Hirzmann

Kirchenmusiker Stefan Thomas

Küsterin Rita Dalitz

Homepage

Gemeindevorstand St. Hubertus

Pfarrbüro in Kempen

thomas.eicker@gdg-ktv.de

markus.terporten@gdg-ktv.de

pfarrbuero@pfarre-st-hubertus.de

stefan@thomas-kempen.de

rita.dalitz@gdg-ktv.de

<https://gdg-kempen-tonisvorst.de>

gemeindevorstand-st.hubertus@gdg-ktv.de

pfarrbuero@st-mariae-geburt-kempen.de Tel. 02152 8971020

Tel. 02152 7246